

---

Subject: Mit 101Haar-Programm begonnen - inzwischen verunsichert

Posted by [Pasta83](#) on Fri, 14 Feb 2014 20:30:51 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hallo,

da ich Finasterid nicht vertrage, Minoxidil bei mir gar nichts bringt und ich auch sonst schon so viel - ohne Erfolg - gegen den Haarausfall probiert habe, habe ich mich entschlossen, doch zu "101Haar" zu gehen.

Da Programm ist ziemlich aufwändig und teuer (150 € pro Monat): Alle 14 Tage muss man für 1 Stunde dorthin. Zunächst werden Pflanzentinkturen auf die Kopfhaut gegeben. Dann kommt ca. 10 min eine Kopfhaube mit Heißdampf drauf, so dass es angeblich besser wirkt. Dann gab es in den ersten Sitzungen eine kurze Behandlung mit Infrarot und anschließend nochmal Tinkturen. Zu guter letzt gibt es noch eine - wirklich wohltuende - Kopfhaut-, Nacken- und Schultermassage für ca. 15 min.

Nach ein paar Sitzungen kam außerdem noch für ein paar Minuten Kopfhautbehandlung mit Reizstrom dazu, sowie ein paar Minuten mit Ultraschall.

Parallel zu den 60 Minuten erfährt man desweiteren alles mögliche über gesunde Ernährung und die traditionelle chinesische Medizin.

Darüber hinaus musste ich in den ersten 5 Wochen morgens und abends "101M" applizieren. Das soll die Poren öffnen und die Talgproduktion lindern. Die Talgproduktion wird tatsächlich gestoppt.

Anschließend musste ich ca. 5 Wochen lang "101P" auf die Geheimratsecken und "101R" auf die restliche dünne Kopfhaut geben. Im Moment soll ich für einige Tage wieder 101M anstelle von 101R nehmen.

Zudem bekommen ich 1x pro Monat eines von diesen Shampoos

(<http://www.101haar.com/haar-shampoos.html>), wobei ich das Kräutershampoo präferiere.

Nun zu meiner Frage. Ich weiß, es ist schwierig hierauf eine Antwort zu geben, da es vermutlich hier kaum jemanden mit Erfahrungen zu 101Haar gibt, aber meinerwegen darf auch etwas spekuliert werden.

Nach etwa 4 Wochen 101Haar fielen mir auf einmal ziemlich viele Haare beim Waschen aus, möglicherweise war das auch stressbedingt. Dann hörte dieses Phänomen auf und bis heute fallen mir beim Haarewaschen kaum Haare aus. Allerdings stelle ich seit etwa 3 Wochen fest, dass mein Haarstatus ziemlich schlecht geworden ist. Die Geheimratsecken sind schon fast zusammengewachsen. Entlang des kompletten Mittelscheitels bis zum Hinterkopf habe ich nun einen 2 bis 5 cm breiten Streifen mit nur noch sehr wenigen Haaren. Und von diesen wenigen Haaren sind die meisten sehr kurz. Darüber hinaus kommt es mir seit ein paar Wochen so vor, als wenn zwar keine Haare ausrieseln, aber sämtliche Haare einen Wachstumsstopp eingelegt haben. Finde ich alles sehr merkwürdig. Bilder werde ich evtl. mal hochladen, aber ich habe gerade keinen Zugriff darauf.

Kann sich vielleicht jemand von euch hierauf einen Reim machen, ob bei mir durch 101Haar die AGA vielleicht sogar beschleunigt wird, oder ist das eventuell nur so eine Art "Erstverschlimmerung"

Ansonsten hat 101Haar definitiv folgende Wirkung: fast keine Schuppen, fast kein Kopfhautjucken, kein Fetten/kein Talg, aber dafür strohiges und stumpfes Haar.

Ich muss an dieser Stelle allerdings auch erwähnen, dass ich leider seit August 2013 jeden Tag 50 mg Lamotrigin (Psychopharmaka) nehmen muss. Vielleicht verstärkt das ja auch die AGA??

---